

Tischlein deck dich & Sommerkino

Es ist wieder so weit: Großes Sommerkino unterm Sternenhimmel,
in diesem Jahr mit der DDR-Agenten-Komödie

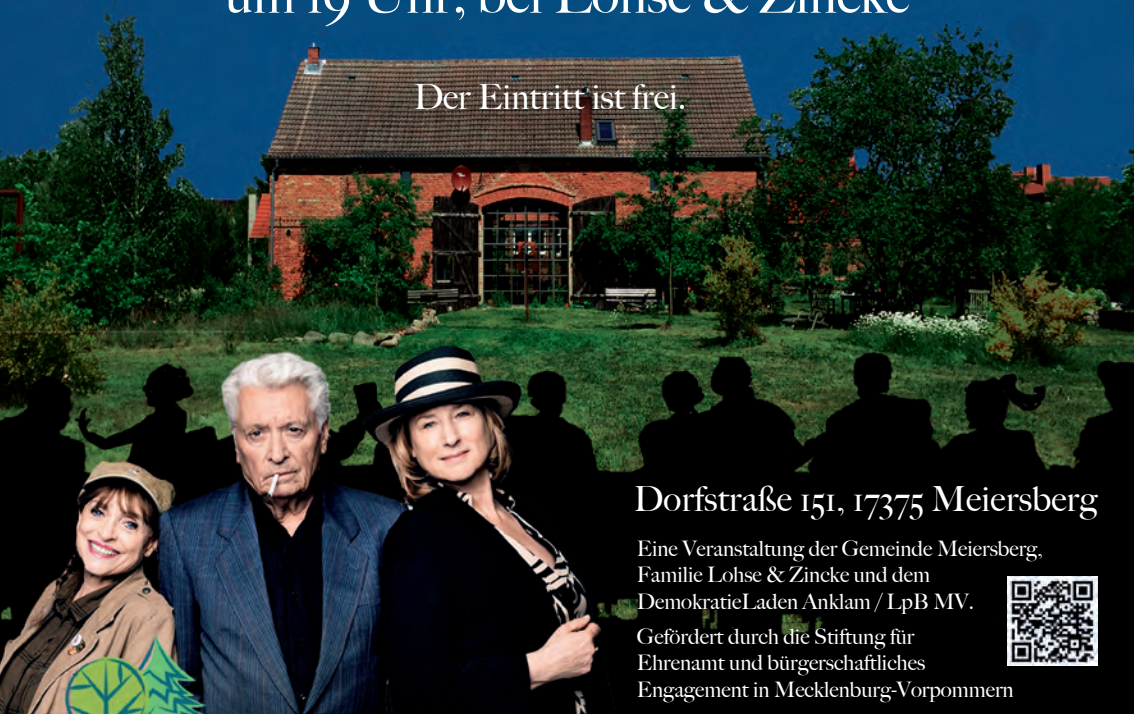
Kundschafter des Friedens 2

Wir danken allen, die bei der Filmauswahl mitgemacht haben.
Gemeinsam mit euch wollen wir den großen Tisch unter freiem Himmel
decken. Wir dürfen uns also wieder auf die vielen kulinarischen Wunder,
das „Dorfgespräch“ und auf unsere Gäste von nah und fern freuen!

Für Getränke sorgen die Gastgeber.

Am Samstag, dem 16. August,
um 19 Uhr, bei Lohse & Zincke

Der Eintritt ist frei.



Dorfstraße 151, 17375 Meiersberg

Eine Veranstaltung der Gemeinde Meiersberg,
Familie Lohse & Zincke und dem
DemokratieLaden Anklam / LpB MV.

Gefördert durch die Stiftung für
Ehrenamt und bürgerschaftliches
Engagement in Mecklenburg-
Vorpommern



Meiersberg 151
Lohse & Zincke



KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS 2

Regie: Robert Thalheim

Deutschland 2024, Länge: 96 Min., FSK: 12

Mit: Henry Hübchen, Katharina Thalbach,
Corinna Harfouch, Thomas Thieme,
Winfried Glatzeder

»Die Kundschafter des Friedens« sind zurück. So nannte man in der DDR euphemistisch die Auslandsagenten des Ministeriums für Staatssicherheit. Beim Begräbnis ihres ehemaligen Chefs in Berlin treffen sie sich wieder, Jochen (Henry Hübchen), der geschäftsbeflissene Locke (Thomas Thieme), »Romeo« Harry (Winfried Glatzeder) und Tamara (Katharina Thalbach), die Technikspezialistin. Für Technik war im ersten Teil der leider verstorbene Michael Gwisdek als Jaecki zuständig. Aber dass Tamara ihr analoges Handwerk versteht, wird zu Beginn des Films deutlich, in der die Truppe ein Attentat auf Fidel Castro vereitelt, der 1972 nach Rostock kommt, um dem Arbeiter- und Bauernstaat die Ernst-Thälmann-Halbinsel vor Kuba zu schenken. Klingt kurios, hat aber einen realen Hintergrund: Den Besuch gab es, und die Insel heißt immer noch so.

„Sieben Jahre nach dem überraschenden Erfolg von “Kundschafter des Friedens” kehrt die DDR-Agenten-Truppe wieder auf die Leinwand zurück. (...) Die Gags sitzen besser als im ersten Film und auch das liebevolle Spiel der alternden Agenten, die sich nicht recht mit dem Niedergang des Sozialismus abfinden wollen, unterhalten bestens.“ Knut Elstermann, Radio eins.



Sollte es stürmen
und anhaltend
regnen, muss die
Veranstaltung
leider ausfallen.